

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0002	Pflicht

Modultitel **Ökotrophologie I / Grundlagen der Haushaltswissenschaft**

Modultitel (englisch) Basics of Domestic Science

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Einführung in die Haushaltswissenschaften, Wohnkultur und Textilkunde" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 80 h Selbststudium = 110 h
- Seminar "Lebensmittelverarbeitung und Warenkunde" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 65 h Selbststudium = 80 h
- Übung "Textiles Gestalten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 80 h Selbststudium = 110 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik

Ziele

Die Studierenden verstehen den privaten Haushalt als wirtschaftliche und soziale Einheit. Sie kennen die Grundlagen der Handlungsorientierung privater Haushalte unter Berücksichtigung von Ressourcenmanagement und Bedürfnisentwicklung. Sie kennen die Grundlagen wirtschaftlicher und nachhaltiger Haushaltsführung. Die Studierenden ordnen Wohnen als Funktion des Haushalts ein und setzen sich mit Wohnbedürfnissen unterschiedlicher Nutzergruppen und verschiedenen Formen des Wohnens auseinander.

Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in den Bereichen Textilkunde und Textilgestaltung unter Berücksichtigung gesundheitlicher, ästhetischer, soziokultureller und ökologischer Aspekte. Sie können Arbeitsaufgaben analysieren und strukturieren. Dabei beachten sie Grundsätze des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Die Studierenden verfügen über warenkundliches Basiswissen zu Lebensmitteln und Lebensmittelverarbeitung.

Inhalt

Hauswirtschaft: Haushalte als Orte der Konsumption und Produktion, Handlungsorientierung und Bedürfnisentwicklung in privaten Haushalten, wirtschaftliche Haushaltsführung, Alltagsarbeit, Rationalisierung von Arbeitsabläufen, Technik im Haushalt, Arbeits- und Gesundheitsschutz; Wohnkultur: Wohnbedürfnisse, Wohnfunktionen, Wohnformen und Wohnbedürfnisse unterschiedlicher Nutzergruppen, Wohnungsgrundrisse verstehen und zeichnen;

Textil: Textile Rohstoffe und textile Flächen, Produktionsverfahren und deren kulturelle Basis, Textildesign im Wandel der Zeit, ^[1] Rationelle Arbeitsgestaltung, physiologische Arbeitsgestaltung, Arbeitssicherheit, Arbeitsplanung; Lebensmittelkunde: Warenkunde, Verarbeitung und Lagerung von Lebensmitteln in Handel und Haushalt, Lebensmittelverderb und -konservierung, Lebensmittel- und Küchenhygiene

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Portfolio zur Übung</i>	
	Seminar "Einführung in die Haushaltswissenschaften, Wohnkultur und Textilkunde" (2SWS)
	Seminar "Lebensmittelverarbeitung und Warenkunde" (1SWS)
	Übung "Textiles Gestalten" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0001	Pflicht

Modultitel Grundlagen von Wirtschaft und Arbeit

Modultitel (englisch) Basics of Economics

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Grundlagen wirtschaftlichen Handelns und wirtschaftlicher Prozesse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
- Seminar "Arbeit aus ökonomischer, kultureller und psychologischer Perspektive" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
- Seminar "Betriebswirtschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik

Ziele

Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe und Prinzipien der Wirtschafts- bzw. Betriebswirtschaftslehre. Sie können Diskussionen zur Gestaltung der Globalisierung der Marktwirtschaft, zur Geldpolitik, zur Geldwirtschaft und zum Arbeitsmarkt führen und analysieren. Sie kennen sowohl die Funktion von Arbeit im Kontext ökonomischer Prozesse, als auch Wirtschaft und Arbeit aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive einschließlich deren sonderpädagogischen Akzentuierung. Sie kennen, beschreiben und analysieren die grundlegenden Aufgaben in den Funktionsbereichen eines Unternehmens, wie Management, Beschaffung und Produktion, vertiefend über die Funktionen von Markt und Wettbewerb. Die Studierenden können ihre Kenntnisse auf betriebswirtschaftliche Aufgabenstellungen, wie Buchhaltung und Prognoseerstellung anwenden.

Inhalt

Wesentliche Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, wirtschaftlicher Prozesse; differenzierte Kenntnisse des Arbeitsbegriffs aus ökonomischer, kultureller und psychologischer Perspektive; Wissen über die Relevanz von Wirtschaft und Arbeit in pädagogischen Kontexten einschließlich sonderpädagogischer Akzentuierung. Übersichtliche Vermittlung wesentlicher Grundlagen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Analyse wirtschaftlicher Aktivitäten in Unternehmen sowie innerhalb des gesamten marktwirtschaftlichen Systems. Wesentliche Techniken der Planung, Organisation und Durchführung von volks- bzw. betriebswirtschaftlichen Maßnahmen. Grundlagen der Führung, Planung und Kontrolle eines technischen oder hauswirtschaftlichen Managements.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grundlagen wirtschaftlichen Handelns und wirtschaftlicher Prozesse" (2SWS)
	Seminar "Arbeit aus ökonomischer, kultureller und psychologischer Perspektive" (2SWS)
	Seminar "Betriebswirtschaft" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0011	Pflicht

Modultitel	Ökotrophologie II: Einführung in die Ernährungswissenschaften
Modultitel (englisch)	Basics of Nutritional Science
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grundlagen der Ernährung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Übung "Ökotrophologisches Labor und Lehrküche" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden besitzen ernährungsphysiologische Kenntnisse. Sie kennen die Struktur, die Eigenschaften und die physiologische Wirkung der Nährstoffe. Die Studierenden erwerben einen Überblick über die Verdauungsphysiologie. Sie kennen Mechanismen von Hunger und Sättigung. Die Studierenden können den Energiebedarf eines Menschen berechnen.</p> <p>Sie kennen hygienische Grundlagen des Arbeitsraums Küche und Grundtechniken der Nahrungszubereitung, sie können einen Küchenarbeitsplatz strukturieren und ihre zubereiteten Speisen präsentieren. Die Studierenden können Mahlzeiten auf ernährungsphysiologischer, ökologischer, ethischer und ökonomischer Grundlage bewerten.</p>
Inhalt	<p>Ernährungslehre: Struktur, Eigenschaften und Wirkung der Nährstoffe, Verdauung, Hunger und Sättigung, Ernährungsassoziierte Krankheiten, Berechnung des Energiebedarfs, Umgang mit Nährwerttabellen, Ernährung in verschiedenen Lebensphasen, Internationale Produktvielfalt;</p> <p>Nahrungszubereitung: Planung, Anfertigung und Bewertung von Mahlzeiten auf ernährungsphysiologischer, ökologischer, ethischer und ökonomischer Grundlage; Umgang mit Rezepten, Lebensmitteleinkauf, Vorratshaltung;</p> <p>Arbeitsplatzgestaltung, Arbeitsplanung, Unfallverhütung, Praktische Umsetzung von Lebensmittelhygiene und Küchenhygiene, Lebensmittelverarbeitung, Zubereitungstechniken, Resteverwertung</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 30-WTH-0002
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen**Modulprüfung: Fachpraktische Prüfung, mit Wichtung: 1***Prüfungsvorleistung: 8 Protokolle in der Übung*

	Seminar "Grundlagen der Ernährung" (2SWS)
	Übung "Ökotoxikologisches Labor und Lehrküche" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0012	Pflicht

Modultitel	Grundlagen der Technik I/ Fertigungsverfahren und Maschinenkunde
Modultitel (englisch)	Basics of Mechanical Engineering I
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grundlagen der Fertigungslehre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Werkzeuge und Maschinen, eingesetzte Verfahren sowie Arbeitsgebiete der Technik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden kennen die Denk- und Arbeitsweisen der technischen Disziplinen und sie verfügen über das Wissen zur Arbeit mit Werkzeugen, Maschinen und Materialien. Sie kennen die industriellen, maschinellen und handwerklichen Fertigungsverfahren. Sie besitzen Kenntnisse über den umweltgerechten und von Nachhaltigkeit geprägten Einsatz von Ressourcen. Die Studierenden können Maschinen sachlogisch analysieren und fachgerecht einsetzen.
Inhalt	Abgrenzung und Spezifika verschiedener technischer Arbeitsgebiete und ihrer unterschiedlichen Gegenstandsbereiche. Die Fertigungsverfahren Urformen, Umformen, Trennen, Fügen, Beschichten und Stoffeigenschaften werden theoretisch und praktisch vermittelt sowie deren Schulung und Anwendung in der Schule. Aufbau der Maschinen. Funktionsweisen und einfache Berechnungen von Getrieben, naturwissenschaftliche Wirkprinzipien sowie Werkzeuge. Sicherheit am Arbeitsplatz und sicherer Umgang mit Maschinen und Werkzeugen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grundlagen der Fertigungslehre" (2SWS)
	Seminar "Werkzeuge und Maschinen, eingesetzte Verfahren sowie Arbeitsgebiete der Technik" (1SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0013	Pflicht

Modultitel	Grundlagen der Technik II/ Technik im schulischen Kontext
Modultitel (englisch)	Basics of Mechanical Engineering II/ Engineering in School Contexts
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Materialkunde sowie Systematisierung Konstruktion und allgemeine Technologie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Arbeitstechniken Fertigungslehre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden haben die fachlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten um die Denk- und Arbeitsweisen in technischen Disziplinen sowie Kompetenzen in der Arbeit mit Werkzeugen, Maschinen und Materialien sachlogisch richtig einzusetzen. Sie können industrielle, maschinelle und handwerkliche Fertigungsverfahren am Beispiel eines ausgewählten Technikbereichs wie Holz-, Plast- oder Metallverarbeitung gegenüberstellen und anwenden. Die Studierenden können Produkte fertigen, indem sie diese entwickeln, konstruieren und herstellen.
Inhalt	<p>Inhalte der technischen Arbeitsbereiche. Sachgerechte Anwendung der zur Verfügung stehenden Werkzeuge, Instrumente und Materialien.</p> <p>Materialverarbeitung und Herstellung einzelner Exponate aus Holz, Metall und Plasten. Informelle Behandlung von Baustoffen. Naturwissenschaftliche Wirkprinzipien und deren Transformation auf technische Verfahren. Verknüpfung zu naturwissenschaftlichen, technischen und arbeitsbezogenen Erkenntnissen und zur Systemtheorie.</p> <p>Exkursion in einen Fertigungsbetrieb.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 30-WTH-0012
Literaturangabe	<p>Kümmerer, R. & Schmid, D. (2015). Konstruktionslehre: Maschinenbau (Bibliothek des technischen Wissens, 4., erw. Aufl.). Haan-Gruiten: Verl. Europa-Lehrmittel.</p> <p>Mette, D. (2011). Wissensspeicher Werkstoffbearbeitung (2. Aufl., 3. Druck). Berlin: Cornelsen Volk und Wissen Verl.</p>
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Fachpraktische Prüfung, mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Bilddokumentation in der Übung</i>	
	Seminar "Materialkunde sowie Systematisierung Konstruktion und allgemeine Technologie" (1SWS)
	Übung "Arbeitstechniken Fertigungslehre" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0014	Pflicht

Modultitel	Ökotrophologie III: Ernährungs- und Verbraucherbildung
Modultitel (englisch)	Nutrition and Consumer Education
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Vertiefung Ernährungswissenschaften" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Verbraucherbildung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden können Aspekte der Haushalts- und Ernährungswissenschaften zusammenhängend reflektieren. Sie sind in der Lage Konsumverhalten und -entscheidungen unter gesundheitlichen, ökologischen und sozialen Aspekten zu bewerten. Sie setzen sich mit Kriterien für Konsumententscheidungen sowie mit den individuellen und gesellschaftlichen Folgen des Konsums auseinander. Sie können den Lebenszyklus eines Produkts skizzieren und unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit bewerten.</p> <p>Die Studierenden kennen unterschiedliche Ernährungsformen und die Ernährungsweisen verschiedener Kulturen und Religionen.</p>
Inhalt	<p>Vertiefung: Ernährungsassoziierte Erkrankungen; Essen und Psyche; Mahlzeitenplanung in privaten Haushalten und in der Gemeinschaftsverpflegung; Ernährungsformen unter Berücksichtigung ernährungsphysiologischer, religiöser und sozio-kultureller Aspekte;</p> <p>Verbraucherbildung: Aspekte der Lebensmittelerzeugung und -verarbeitung, Rückstände und Zusatzstoffe in Lebensmitteln; Trinkwasser, Klima und Ernährung, Umgang mit Abfällen (Abfallvermeidung, Abfallverwertung, Gefahrenstoffe, Recycling, Upcycling, Trennung von Werkstoffen), Lebenszyklus eines Produktes, Sachgerechter Umgang mit Ressourcen im Haushalt</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen 30-WTH-0002, 30-WTH-0011, 30-WTH-0012
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Referat (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung, mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Handout zum Referat</i>	
	Seminar "Vertiefung Ernährungswissenschaften" (1SWS)
	Seminar "Verbraucherbildung" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0015	Pflicht

Modultitel	Grundlagen der Elektrotechnik I
Modultitel (englisch)	Basics of Electrical Engineering I
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grundlagen der Elektrotechnik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Elektrische Schaltungen und elektrische Geräte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden haben umfassende Kenntnisse über die Gesetzmäßigkeiten der elektrischen und magnetischen Felder, sowie über lineare passive Gleich- und Wechselstromschaltungen.</p> <p>Sie wenden ihre Kenntnisse zu grundlegenden Methoden der Lösung elektrotechnischer Fragestellungen und die damit verbundene Anwendung mathematischer Werkzeuge sicher an. Sie sind in der Lage neue Probleme des Fachbereiches zu erkennen und Lösungsansätze zu finden. Die Studierenden können Produktionsfolgen planen, steuern und regeln und wenden dabei moderne Produktionsverfahren an.</p>
Inhalt	<p>Prüf- und Messtechnik, Erzeugung, Umformung, Transport, Verteilung und Anwendung elektrischer Energie, Elektrosicherheit und Koordination von Beanspruchung und Festigkeit, Struktur der Elektroenergieversorgung, Grundlagen der Drehstromtechnik und deren mathematische Beschreibung abgeleitet, Grundlagen der Leistungselektronik und elektromechanische Energiewandler, Starkstromtechnik, Moderne Steuerungs- und Regeltechnik, vergleichende Systematik, Erstellung bzw. Analyse von Schaltbildern.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	<p>Brechmann, G. et al., Elektrotechnik, Tabellen, Energie-/Industrieelektronik, 4. Auflage, Braunschweig:Westermann Schulbuch Verlag, 2002.</p> <p>Lunze, K., Einführung in die Elektrotechnik, Berlin: Verlag Technik GmbH, 1991.</p> <p>Bohrmann / Pitka / Stöcker / Terlecki, Physik für Ingenieure, Frankfurt am Main: Verlag Harri Deutsch, 1. Auflage, 1992.</p>

Stroppe, H., Physik für Studenten der Natur- und Technikwissenschaften, Köln:
Fachbuchverlag Leipzig, 1994, 10. verbesserte Auflage.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grundlagen der Elektrotechnik" (2SWS)
	Seminar "Elektrische Schaltungen und elektrische Geräte" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0018	Pflicht

Modultitel	Fachdidaktik I: Einführung in die Fachdidaktik des Fächerverbands WTH/S
Modultitel (englisch)	Introduction into Teaching Methodology of Interconnection WTH/S Part I
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grundlagen der Fachdidaktik WTH/S" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Seminar "Planung ausgewählter Aneignungsgegenstände und Lernprozesse im Fächerverbund WTH/S" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden kennen unterschiedliche Zugänge zu Sachanalyse und didaktischer Rekonstruktion ausgewählter wirtschaftlicher, technischer sowie haushalts- und ernährungswissenschaftlicher Aneignungsgegenstände und können diese als Grundlage der Gestaltung des WTH/S-Unterrichts anwenden. Sie können für wirtschaftliche, technische sowie haushalts- und ernährungswissenschaftliche Inhalte Unterrichtssequenzen in verschiedenen methodischen Dimensionen theoriebewusst gestalten und variieren, didaktische Ansätze des Faches beurteilen und in pädagogisches Handeln umsetzen. Sie setzen sich mit den spezifischen Anforderungen an Unterrichtsplanung und -durchführung in Fachkabinetten auseinander. Die Studierenden kennen Aufbau und Inhalt des Lehrplans für das Fach WTH/S und setzen sich insbesondere mit den dort implementierten Querschnittsthemen auseinander.</p>
Inhalt	<p>Lehrplananalyse unter besonderer Berücksichtigung der Querschnittsthemen: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Digitalisierung und Demokratisierung; Sachanalyse, didaktische Analyse und Rekonstruktion wirtschaftlicher, technischer sowie haushalts- und ernährungswissenschaftlicher Inhalte, Fachspezifische Erkenntniswege und methodische Konzepte der verschiedenen Disziplinen des Fächerverbundes und deren Rolle bei der Planung, Vorbereitung, Durchführung und Evaluation eigenen Fachunterrichts, Kompetenzmodelle und Leistungsmessung bezogen auf den WTH/S-Unterricht</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Module 30-WTH-0001, 30-WTH-0002, 30-WTH-0011 bis -0014
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Unterrichtsentwurf, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grundlagen der Fachdidaktik WTH/S" (2SWS)
	Seminar "Planung ausgewählter Aneignungsgegenstände und Lernprozesse im Fächerverbund WTH/S" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0022	Pflicht

Modultitel	Schulpraktische Übungen im Fach Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales
Modultitel (englisch)	Practical School Placement II/III
Empfohlen für:	5./6. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Schulpraktische Studien im Fächerverbund WTH/S" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule
Ziele	Die Studierenden setzen unter Anleitung theoretische Kenntnisse zur Planung, methodisch-didaktischen Gestaltung und Durchführung von strukturiertem Unterricht im Schullalltag um. Sie lernen reale Rahmenbedingungen insbesondere für die fachpraktischen Anteile des WTH/S-Unterrichts kennen und werden befähigt, für verschiedene Unterrichtssituationen tragfähige Anpassungen zu entwickeln und anzuwenden.
Inhalt	Kriterien zur Strukturierung von Unterrichtsstunden und zur Gestaltung von Lernumgebungen; Analyse, Entwicklung, Erprobung und Evaluation ausgewählter Lehr- und Lernprozesse in den Bereichen der Bezugsdisziplinen Wirtschaft, Technik und Haushaltswissenschaften; spezifische methodisch-didaktische Anforderungen an Unterrichtsplanung und -durchführung in Fachkabinetten
Teilnahmevoraussetzungen	Module 30-WTH-0001, 30-WTH-0002, 30-WTH-0011 bis -0014
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Schulpraktische Studien im Fächerverbund WTH/S" (1SWS)
	Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übung" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0016	Pflicht

Modultitel	Experimentelles Arbeiten im Fächerverbund WTH/S
Modultitel (englisch)	Experiments in Interconnection WTH/S
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Experimente zum Verständnis technischer und naturwissenschaftlicher Prozesse" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Konstruktion von Aufgaben zum Aufbau experimenteller Kompetenzen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden setzen sich mit experimentellem Arbeiten als Methode zum Verständnis technischer und naturwissenschaftlicher Prozesse auseinander. Sie können experimentelles Arbeiten zielgerichtet für die Vermittlung von Fachinhalten in den Bereichen Fertigungslehre, Elektrotechnik und die Vermittlung biochemischer Grundlagen der Lebensmittelkunde einsetzen. Sie sind in der Lage, Hypothesen zu entwickeln, Experimente eigenständig zu planen und durchzuführen sowie die erstellten Versuchspläne zu erläutern.
Inhalt	Identifizierung von Erklärungsbedarfen und Formulierung von Fragestellungen zu naturwissenschaftlichen Sachverhalten; Entwicklung und Protokollierung von Experimenten im Besonderen der Zusammenhänge von chemischen Aufbau, stofflichen Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten; Prinzipien und Verfahren der Aufgabenkonstruktion zum experimentellen Arbeiten; Anpassung der Aufgaben zum experimentellen Arbeiten an Lernstand und Zusammensetzung der Lerngruppe; Beispiele für Experimente aus den Bereichen Elektrotechnik, Fertigungslehre und Lebensmittelkunde
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen 30-WTH-0002, 30-WTH-0011 bis -0013, 30-WTH-0015
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Experiment, mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: 8 Antestate und 8 Protokolle in der Übung</i>	
	Seminar "Experimente zum Verständnis technischer und naturwissenschaftlicher Prozesse" (1SWS)
	Seminar "Konstruktion von Aufgaben zum Aufbau experimenteller Kompetenzen" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0019	Pflicht

Modultitel Fachdidaktik II: Planung und Gestaltung von Lernprozessen im Fächerverbund WTH/S

Modultitel (englisch) Design of Learning Processes within Interconnection WTH/S Part II

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Übung "Fachspezifische Unterrichtsplanung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik

Ziele Die Studierenden wenden Kenntnisse zur Sachanalyse und didaktischen Rekonstruktion ausgewählter wirtschaftlicher, technischer sowie haushalts- und ernährungswissenschaftlicher Aneignungsgegenstände an und können diese für Durchführung und Evaluation von Unterrichtseinheiten im Fächerverbund WTH/S einsetzen. Die Studierenden können eigene Lernprozesse und Lehrerfahrungen theoriebezogen analysieren und reflektieren. Sie nutzen Selbstreflexion zur Entwicklung didaktisch-methodischer Kompetenzen.

Inhalt Vorbereitung, Durchführung und Reflexion eigenen Fachunterrichts; Analyse und Reflexion zu Sachanalyse, didaktisch-methodischer Planung und Durchführung von Lehr-Lernprozessen im Rahmen von Hospitationen; Bedeutung und Arten von Feedback; Umgang mit Feedback und dessen Einsatz zur Analyse von Lehr-Lernprozessen;

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme an den Module 30-WTH-0001, 30-WTH-0002, 30-WTH-0011 bis -0014, 30-WTH-0018

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: 8 Protokolle in der Übung</i>	
	Übung "Fachspezifische Unterrichtsplanung" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0023	Pflicht

Modultitel	Fachdidaktisches Blockpraktikum
Modultitel (englisch)	Subject-related School Internship
Empfohlen für:	6./7. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Fachdidaktisches Blockpraktikum im Fächerverbund WTH/S" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule
Ziele	Die Studierenden erproben selbständig die Strukturierung von Unterrichtseinheiten mit angemessenem fachlichen Niveau bezogen auf unterschiedliche Kompetenz- und Anforderungsbereiche. Sie wenden erworbene Fähigkeiten zum exemplarischen Planen und Gestalten von Lernumgebungen selbstgesteuerten und handlungsorientierten Lernens im WTH/S-Unterricht an. Die Studierenden passen ihre Unterrichtsgestaltung flexibel an die spezifischen Anforderungen von Fachkabinetten an.
Inhalt	Kriterien zur Strukturierung von Unterrichtsstunden und zur Gestaltung von Lernumgebungen; Analyse, Entwicklung , Erprobung und Evaluation ausgewählter Lehr- und Lernprozesse in den Bereichen der Bezugsdisziplinen Wirtschaft, Technik und Haushaltswissenschaften; spezifische methodisch-didaktische Anforderungen an Unterrichtplanung und -durchführung in Fachkabinetten
Teilnahmevoraussetzungen	Module 30-WTH-0001, 30-WTH-0002, 30-WTH-0011 bis -0014, 30-WTH-0018 bis -0020
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Unterrichtsentwurf, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Fachdidaktisches Blockpraktikum im Fächerverbund WTH/S" (1SWS)
	Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum" (4SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0007	Pflicht

Modultitel	Forschung und Lehre im Fächerverbund WTH/S
Modultitel (englisch)	Research and Teachings within Interconnection WTH/S
Empfohlen für:	7. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Lehr- und Lernforschung im Bereich WTH/S" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Wissenschaftliches Arbeiten im Fachbereich WTH/S" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Wissen zu Fragestellungen, Begriffen, Modellen und Theorien der empirischen Lehr- und Lernforschung. Die Studierenden kennen wichtige Herausforderungen des WTH-Unterrichts und können hieraus empirisch untersuchbare Fragestellungen ableiten. Sie können Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Unterricht und Curriculum aus fachdidaktischer Perspektive erörtern und bestehende Bildungsinhalte des Lehrplans innovativ aufbereiten.</p> <p>Sie kennen typische Varianten des Vorgehens bei empirischen Untersuchungen und können diese beschreiben sowie auf eigene Fragestellungen anwenden. Sie kennen Qualitätsmerkmale empirischer Forschung und können diese an Beispielen der empirischen Bildungsforschung erläutern.</p>
Inhalt	Forschungsfragen zu aktuellen Herausforderungen des Fächerverbunds WTH/S, zur Organisation und Gestaltung der Betriebspraktika sowie zu weiteren aktuellen Herausforderungen der Umsetzung des Fächerverbundes WTH/S in der Schule; Untersuchungsdesigns empirischer Lehr- und Lernforschung; Konzeption von Fragebögen und Tests; Methoden der Datenauswertung, Qualitätsmerkmale empirischer Forschung
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen 30-WTH-0018 und -0019
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 20 Min.), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Lehr- und Lernforschung im Bereich WTH/S" (1SWS)
	Übung "Wissenschaftliches Arbeiten im Fachbereich WTH/S" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0020	Pflicht

Modultitel	Berufsorientierung I: Organisation und Gestaltung beruflicher Orientierungsprozesse
Modultitel (englisch)	Vocational Guidance I: Organization and Design of Vocational Guidance
Empfohlen für:	7. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Konzepte und Modelle beruflicher Orientierungsprozesse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Methoden der Berufsorientierung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden kennen verschiedene Konzepte und Modelle der beruflichen Orientierung. Sie setzen sich mit Unterstützungsmöglichkeiten zur Erlangung von Berufswahlreife und Berufsorientierung im schulischen Kontext unter Berücksichtigung psycho-sozialer Aspekte auseinander. Sie kennen Funktionen und Anforderungen an Betriebspraktika und können diese für den WTH/S-Unterricht organisieren und inhaltlich integrieren.
Inhalt	Konzepte und Modelle der Berufsorientierung, Methoden der Organisation und Gestaltung von beruflichen Orientierungsprozessen, Funktion, Anforderungen und Organisation von Betriebspraktika, Handlungsregulationstheorie, Berufsbildungssystem und Lernfeldkonzept Berufsorientierung, berufliche Teilhabe von sozial-benachteiligten Menschen
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 30-WTH-0001, 30-WTH-0002, 30-WTH-0011 bis -0015, 30-WTH-0018, 30-WTH-0019
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Konzepte und Modelle beruflicher Orientierungsprozesse" (2SWS)
	Übung "Methoden der Berufsorientierung" (1SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0010	Pflicht

Modultitel	Projektentwicklung im Fächerverbund WTH/S
Modultitel (englisch)	Project Development within Interconnection WTH/S
Empfohlen für:	8. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Projekte im Fächerverbund WTH/S" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Planung, Durchführung und Evaluation eines ausgewählten Projekts des Fächerverbunds" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden kennen Grundsätze der Projektmethode und des Projektlernens und erwerben die Fähigkeit, Projekte wirtschaftlich sowie fachlich und methodisch fundiert zu planen, durchzuführen und zu bewerten. Sie können ein Projekt aus einer der Bezugsdisziplinen des Fächerverbunds WTH/S entwickeln, durchführen und evaluieren.
Inhalt	Grundsätze der Projektmethode und des Projektlernens; Projekte und Problemlösen; Projekte und weitere Methoden: Fallmethode, Rollenspiele, Leittextmethode, Planspiele; Beispiele für unterschiedliche Arten von Projektarbeiten, Projektentwicklung in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Elektrotechnik sowie Haushalts- und Ernährungswissenschaft mit den spezifischen Anforderungen an Vorbereitung und Durchführung von Projekten; Schülerfirmen und deren gesetzlichen Grundlagen; Es ist ein Projekt aus einer der Bezugsdisziplinen des Fächerverbunds WTH/S zu entwickeln, durchzuführen und zu evaluieren.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen 30-WTH-0018 und -0019
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 20 Min.), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Projekte im Fächerverbund WTH/S" (1SWS)
	Übung "Planung, Durchführung und Evaluation eines ausgewählten Projekts des Fächerverbunds" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	30-WTH-0021	Pflicht

Modultitel	Berufsorientierung II: Arbeitswelt aus Sicht beruflicher Orientierungsprozesse
Modultitel (englisch)	Vocational Guidance II: World of Work from the Point of View of Vocational Guidance
Empfohlen für:	8. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik Wirtschaft - Technik - Haushalt/ Soziales unter besonderer Berücksichtigung von Berufsorientierung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Analyse beruflicher Arbeit" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 35 h • Seminar "Aktuelle Entwicklungen der Arbeitswelt" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 35 h • Praktikum "Berufsorientierung" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 80 h Selbststudium = 80 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Oberschule und Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage auf wissenschaftlicher Basis die globalen Entwicklungen der Arbeitswelt zu erläutern. Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse zur historischen Entwicklung der Arbeitswelt und können Erscheinungen der Gegenwart nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten und unter Berücksichtigung von Aspekten der Nachhaltigkeit einordnen und bewerten. Sie können daraus die ökonomischen und ökologischen Konsequenzen für das Leben des Einzelnen und der Gesellschaft ziehen.</p> <p>Die Studierende kennen ökonomische, ökologische und soziale Ziele von Unternehmen sowie verschiedene Unternehmensformen. Die Studierenden kennen die Methode der didaktischen Arbeitsanalyse und können diese zur Analyse beruflicher Arbeit anwenden.</p>
Inhalt	Grundlegende Kenntnisse zur historischen Entwicklung der Arbeitswelt, Aspekte der globalen und modernen Entwicklung der Industrie- und Arbeitswelt und deren ökonomische sowie ökologische Konsequenzen; Methoden der berufswissenschaftlichen Arbeitsanalyse, Betriebspraktikum von 80 Stunden (= 2 Wochen Vollzeit) gemäß § 68 und 118 LAPO I als Bestandteil der Modulprüfung
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 30-WTH-0001, 30-WTH-0002, 30-WTH-0011 bis -0014, 30-WTH-0018 bis -0020
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Analyse beruflicher Arbeit" (1SWS)
	Seminar "Aktuelle Entwicklungen der Arbeitswelt" (1SWS)
	Praktikum "Berufsorientierung" (0SWS)